



Tierschutzaktion gegen brutalen Pferdemarkt in Polen

Größter und Grausamster Pferdemarkt Europas in Skaryszew/Polen

Das Schreien und angstvolle Wiehern der Pferde ist schon von weitem zu hören! Kommt man näher, so kann man die blanke Angst der Tiere in ihren Augen sehen.

Jährlich findet in Skaryszew/Polen der größte und grausamste Pferdemarkt Europas statt. Massenhaft werden dort jedes Jahr Pferde regelrecht verscherbelt (im Jahr 2012 waren es ca. 2.000), danach quer durch Europa nach Italien, Frankreich und andere Länder transportiert. Teilweise geschieht das mit Subventionen der EU, wo sie meist auf der Schlachtbank landen.

Auf dem Markt und bei den Transporten herrschen furchtbare Bedingungen: Blutlachen auf dem Boden, Tiere stehen mit offenen Brüchen im Schlamm. Verkäufer und Käufer sind stark betrunken. Dafür gibt es Zeugen und Berichte von polnischer Seite. Beim Ein- und Ausladen der Pferde passieren schwere Unfälle.

Polnische Tierschützer kämpfen seit Jahren gegen diesen Markt.

Die Organisation Vier Hufe & Co e.V. und viele andere Tierschützer wollen nicht mehr wegschauen und alles in ihrer Macht stehende tun, um den Pferden und den Tierschutz-Kollegen in Polen zu helfen, diese Grausamkeiten zu beenden. Presse, Fernsehen und Politik sind aufgerufen, dies öffentlich zu machen.

Vier Hufe wird mit einem ausgesuchten Team vor Ort sein und diese Missstände dokumentieren und dagegen protestieren.

Vier Hufe beabsichtigt mindestens 6 Schlachtpferde, die keine Chance mehr haben und, statt direkt vor Ort erlöst zu werden, noch tausende Kilometer transportiert werden sollen, freikaufen. Mit dieser Aktion will die Organisation das Augenmerk der Öffentlichkeit für diese brutalen Vorgänge nach Polen richten. Durch einen Erfolg der Aktion könnten künftig Tausende von Pferden vor diesem grausamen und unethischen Tod bewahrt.

Vier Hufen appelliert an Fernsehsender, Zeitungen und die Politik, diesen Markt, deren Initiatoren, die Käufer und alle Machenschaften an den Pranger zu stellen und sie nach Skaryszew zu begleiten.

In Polen arbeitet Vier Hufen mit der Tierschutzorganisation FUNDACJA Centaurus zusammen. Diese werden die Pferde auf kurzen Transportwegen erst einmal zu Pflegestellen bringen! Sobald die Pferde sich erholt haben, werden sie in ihre Endstellen gebracht! Alle an der Aktion Beteiligten organisieren zur Zeit Spendengelder, Futterspenden, Sachspenden und suchen schöne Endstellen für die Pferde!

Der Pferdemarkt, der bereits morgens um 4 Uhr beginnt, findet am 10. und 11. März 2014 an zwei Plätzen statt:
Stadnina "Hubertus"? ul. Partyzantów 72, 26-640 Skaryszew
Miejsko - Gminne Targowisko przy ul. Krasickiego 13, 26-640 Skaryszew

Pressekontakt

Vier Hufe & Co e.V.

Herr Roger Hufnagel
Trittauerfeld 15
22946 Trittau

vier-hufe.org
info@vier-hufe.org

Firmenkontakt

Vier Hufe & Co e.V.

Herr Roger Hufnagel
Trittauerfeld 15
22946 Trittau

vier-hufe.org
info@vier-hufe.org

Wie alles begann...

Wenn Tierfreunde und Pferdeliebhaber aufeinander treffen und sich austauschen, liegt die Idee nahe, gemeinsam statt nur vereinzelt gegen Missstände anzugehen. Und wir hatten Glück, dass einige von uns durch ihr bisheriges Engagement im Tierschutz bereits Erfahrungen mit dem hatten, was uns bevorstand.

Denn kaum befand sich "Vier Hufe & Co e.V." im Sommer 2011 in Gründung, standen wir schon vor unserer ersten großen Herausforderung.

Mehr auf www.vier-hufe.org

Anlage: Bild

